

## Die nächsten Schritte

Demnächst wird ein verbessertes Abfragesystem eingeführt, das die Suche nach Art und Alter der Gesteinsformen erleichtert. Einige der OneGeology-Partner arbeiten gerade daran, auch dreidimensionale Geologiemodelle und anwendungsspezifische Daten bereitstellen zu können, z.B. in Bezug auf Überflutungsrisiken oder Erdbeben.

## Daten

OneGeology schafft Zugang zu dem Wissen aus mehr als 170 Jahren kontinuierlicher geowissenschaftlicher Kartierung, gesammelten Forschungsdaten und Fachwissen vom Anfang der industriellen Revolution Ende des 18. Jahrhunderts bis hin zur digitalen Revolution des 21. Jahrhundert.

## Das wissenschaftliche Team

OneGeology ist das weltweit größte geologische Kartenprojekt aller Zeiten — es basiert auf Daten und Fachwissen aus fast 100 Organisationen weltweit, die insgesamt über 15.000 Geowissenschaftlerinnen und Geowissenschaftler beschäftigt.

## Allgemein und Projektleitung

weltweit: [www.onegeology.org](http://www.onegeology.org)  
in Deutschland: <http://www.bgr.bund.de/OneGeology>

## Portal

<http://portal.onegeology.org/>

## Kontakt in Deutschland

Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR):

- Dr. Kristine Asch (Kernteam OneGeology, Projektkoordination Deutschland)  
E-Mail: [onegeology@bgr.de](mailto:onegeology@bgr.de)  
Telefon: +49 (0) 511 643 3324
- Presseanfragen oder Interviews: Andreas Beuge  
E-Mail: [Andreas.Beuge@bgr.de](mailto:Andreas.Beuge@bgr.de)  
Telefon: +49 (0) 511 643 2679

# OneGeology — Geologische Kartendaten für die ganze Welt

## Was?

1. Geologische Karten aus Erdteilen sind zentral zugänglich und per Internet abrufbar;
2. Ein neuer digitaler Sprachstandard, eine Art „Esperanto“, für geologische Anwendungen wurde entwickelt, der es allen Nationen möglich macht, Daten untereinander auszutauschen und auch Daten der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen;
3. Das dazu notwendige Know-How wird im Rahmen internationaler Zusammenarbeit ([http://www.cgi-iugs.org/tech\\_collaboration/data\\_model/downloads.html](http://www.cgi-iugs.org/tech_collaboration/data_model/downloads.html)), entwickelt und ausgetauscht, so dass alle Länder der Welt unabhängig von ihrem Entwicklungsstand daran teilhaben und profitieren können.

## Wann?

OneGeology wurde im März 2007 ins Leben gerufen. Das OneGeology-Webportal wurde am 6. August 2008 im Rahmen des 33. Internationalen Geologischen Kongresses in Oslo, Norwegen, eröffnet.

## Warum?

Wir alle benötigen sauberes Wasser, Brennstoffe und Materialien zum Bauen unserer Wohnungen, Schulen, Arbeitsstätten und Krankenhäuser. Wir brauchen sichere Gebäude, die nicht einstürzen; geschützte Räume zum Leben, sichere Standorte zur Abfallentsorgung sowie zur Speicherung von CO<sub>2</sub>. Das Wissen über die Gesteine unter unseren Füßen ist einfach lebensnotwendig. Der Klimawandel verstärkt den Bedarf an solchen Informationen noch mehr. Bisher war geologisches Kartenmaterial nicht leicht zu finden, Zugang und Benutzung nur für Spezialisten einfach: OneGeology möchte das ändern.

## Wer?

Weltweit über 80 Länder nehmen derzeit am OneGeology-Projekt teil. Jede Nation ist durch ihren geologischen Dienst oder eine vergleichbare Organisation vertreten. OneGeology wird von der UNESCO sowie von sechs weiteren internationalen Nichtregierungsorganisationen unterstützt und ist ein Vorzeigeprojekt für das internationale Jahr des Planeten Erde (IYPE). Deutschland gehört übrigens zu den ersten 30 Ländern, die ihre nationalen Daten on-line verfügbar gemacht haben.

## Wie?

Weltweit erstmalig erreicht: die Bereitstellung von digitalen geologischen Karten im direktem Zugriff auf die Datenquellen in den Teilnehmerländern. Das geschieht unter Verwendung von komplexer Web Map Service Technologie — im Gegensatz zu Google Earth handelt es sich dabei um ein dynamisches und nachhaltiges Modell, bei dem die Daten verteilt dort verbleiben, wo sie produziert und aktualisiert werden und daher am besten aufgehoben sind, nämlich bei den Teilnehmernationen selbst.

## Wo?

Weltweit: die an OneGeology teilnehmenden Länder bedecken insgesamt eine Fläche von mehr als 102 Millionen Quadratkilometern — oder 69% der Erdoberfläche an Land.

## Gesteinsinformationen

OneGeology zeigt Tausende von Gesteinsformationen, von den ältesten (über 3 Milliarden Jahre alt) bis hin zu den jüngsten Gesteinen, die sich heute täglich neu bilden.